



Typhoon True Par Kid 7x10 IP65

LED-PAR

Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
Internet: www.thomann.de

19.08.2024, ID: 435529 (V4)

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	6
	1.1 Symbole und Signalwörter.....	6
2	Sicherheitshinweise	9
3	Leistungsmerkmale	13
4	Installation	15
5	Inbetriebnahme	19
6	Anschlüsse und Bedienelemente	21
7	Bedienung	24
	7.1 Gerät starten.....	24
	7.2 Hauptmenü.....	24
	7.3 Menüübersicht.....	32
	7.4 Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus.....	34
	7.5 Funktionen im 6-Kanal-DMX-Modus.....	34
	7.6 Funktionen im 8-Kanal-DMX-Modus.....	35
	7.7 Funktionen im 10-Kanal-DMX-Modus.....	36
	7.8 Funktionen im 13-Kanal-DMX-Modus.....	41
8	Technische Daten	47
9	Stecker- und Anschlussbelegungen	49

10	Fehlerbehebung	50
11	Reinigung	52
12	Umweltschutz	53



Typhoon True Par Kid 7x10 IP65
LED-PAR

1 Allgemeine Hinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Produkts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie das Dokument zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass es allen Personen zur Verfügung steht, die das Produkt verwenden. Sollten Sie das Produkt verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer dieses Dokument erhält.

Unsere Produkte und Dokumentationen unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in der aktuellsten Version der Dokumentation, die für Sie unter www.thomann.de bereitliegt.

1.1 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in diesem Dokument verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor heißer Oberfläche.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher optischer Strahlung.
	Warnung vor schwebender Last.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als elektronischer Beleuchtungseffekt mittels LED-Technik bestimmt. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz konzipiert und nicht für die Verwendung in Haushalten geeignet. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.



Verlängern Sie die Lebensdauer des Geräts durch regelmäßige Betriebspausen und indem Sie häufiges Ein- und Ausschalten vermeiden. Das Gerät ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet.

Sicherheit



GEFAHR!

Erstickungs- und Verletzungsgefahr für Kinder!

An Verpackungsmaterialien und Kleinteilen können Kinder ersticken. Beim Umgang mit dem Gerät können Kinder sich verletzen. Lassen Sie Kinder niemals mit Verpackungsmaterial und dem Gerät spielen. Bewahren Sie Verpackungsmaterial niemals in der Reichweite von Babys und Kleinkindern auf. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial bei Nichtgebrauch stets ordnungsgemäß. Lassen Sie Kinder das Gerät nicht unbeaufsichtigt benutzen! Halten Sie Kleinteile von Kindern fern und achten Sie darauf, dass sich keine Kleinteile vom Gerät (z. B. Bedienknöpfe) lösen, mit denen sie spielen könnten.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Bei einem Kurzschluss besteht Brand- und Lebensgefahr. Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Schalten Sie bei Beschädigung der Isolation sofort die Spannungsversorgung ab und veranlassen Sie die Reparatur. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an eine qualifizierte Elektrofachkraft.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen! Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen von nicht ausreichend gesicherten Geräten!

Wenn bei der Montage Geräte nicht ausreichend gesichert werden, kann es zu schwersten Verletzungen und erheblichen Sachschäden durch Herunterfallen kommen. Stellen Sie sicher, dass bei der Montage und beim Betrieb immer die Normen und Vorschriften Ihres Landes eingehalten werden. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, z. B. ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.

**WARNUNG!****Gefahr von Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität!**

Das Gerät erzeugt Lichtstrahlung mit hoher Intensität. Beim direkten Blick in die Lichtquelle besteht die Gefahr von Augenverletzungen. Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.

**WARNUNG!****Gefahr eines epileptischen Anfalls durch Lichtblitze!**

Das Gerät sendet Lichtblitze (strobe effects) aus. Lichtblitze können bei bestimmten Personen epileptische Anfälle auslösen. Wenn Sie epilepsiegefährdet sind, vermeiden Sie es, über einen längeren Zeitraum Lichtblitzen ausgesetzt zu sein und in blinkendes Licht zu blicken.

**WARNUNG!****Verbrennungsgefahr an der Geräteoberfläche!**

Das Gerät wird im Betrieb an der Oberfläche sehr heiß. Hautkontakt kann zu Verbrennungen führen. Berühren Sie das Gerät während des Betriebs nicht mit bloßen Händen. Warten Sie nach dem Ausschalten mindestens 15 Minuten, bevor Sie das Gerät anfassen.

**HINWEIS!****Beschädigung des Geräts durch hohe Spannungen!**

Das Gerät kann durch den Betrieb mit falscher Spannung oder durch auftretende hohe Spannungsspitzen beschädigt werden. Überspannungen können in ungünstigen Fällen auch zu einem Verletzungsrisiko und zu Bränden führen. Stellen Sie sicher, dass die Spannungsangabe auf dem Gerät mit dem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt, bevor Sie das Gerät einstecken. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich an fachgerecht installierten Netzsteckdosen, die mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert sind. Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Netzkabels jederzeit leicht zugänglich ist, wenn dieser die einzige Vorrichtung darstellt, um das Gerät sicher vom Stromversorgungsnetz zu trennen. Trennen Sie das Gerät bei aufziehenden Gewittern und bei längerer Nichtbenutzung vorsorglich vom Stromversorgungsnetz.



HINWEIS!

Brandgefahr durch Überschreiten des Maximalstroms!

Das Gerät kann weitere baugleiche Geräte in Reihe mit Strom versorgen. Wenn zu viele Geräte angeschlossen werden, kann die maximal zulässige Stromaufnahme überschritten werden und das Gerät kann überhitzen und anfangen zu brennen. Schließen Sie nur baugleiche Geräte an das Gerät an. Schließen Sie nur so viele Geräte in Reihe an, dass der maximale Ausgangsstrom entsprechend den Angaben auf dem Gerät und den Angaben im Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung nicht überschritten wird. Verwenden Sie zur Verbindung von in Reihe angeschlossenen Geräten ausschließlich Netzkabel, deren Kabelquerschnitt für die erforderliche Stromstärke ausgelegt ist.

3 Leistungsmerkmale

Das Gerät ist dank seines stabilen und wetterfesten Gehäuses aus Alu-Druckguss speziell für den Einsatz im Außenbereich konzipiert. Mit den sehr hellen Sechsfarb-LEDs eignet es sich insbesondere für professionelle Beleuchtungsaufgaben.

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- 7 × Sechsfarb-LEDs (RGBWAUV, je 10 W)
- Ansteuerung über DMX sowie über Tasten und Display am Gerät
- Vorprogrammierte automatische Shows
- Master/Slave-Betrieb
- Schutzart IP65
- Stabiler Doppelbügel für sichere Befestigung an Traversen oder festen Stand am Boden
- Anschlüsse für Energieversorgung und DMX-Steuerung mittels spritzwassergeschützter verschraub- und verriegelbarer Stecker und Kupplungen
- Adapter für den Netzanschluss mit Schutzkontaktstecker im Lieferumfang enthalten
- Robustes Alu-Druckgussgehäuse
- Druckausgleichselement (verhindert die Entstehung von Kondenswasser im Geräteinneren)

Hinweise zur Schutzart IP65

Geräte mit Schutzart IP65 sind staubdicht und vollständig gegen Berührung geschützt (erste Kennziffer). Sie sind außerdem gegen Strahlwasser aus beliebigem Winkel geschützt (zweite Kennziffer). Deshalb können diese Geräte auch im Freien benutzt werden. Grundsätzlich sind Geräte der Veranstaltungstechnik aber nur für den vorübergehenden Einsatz ausgelegt (Eventbeleuchtung), nicht für den Dauerbetrieb im Außenbereich.

Die angegebene Schutzart trifft keine Aussage über die Witterungsbeständigkeit der Geräte (Beständigkeit gegen wechselnde Umgebungstemperaturen sowie gegen die Wirkung von Sonnenlicht und UV-Strahlen).

Die Dichtungen und Verschraubungen der Geräte müssen regelmäßig überprüft werden, um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen. Ziehen Sie im Zweifelsfall rechtzeitig eine Fachwerkstatt hinzu.

Technologisch bedingt verringert sich die Lichtleistung von LEDs im Laufe ihrer Lebensdauer. Dieser Effekt steigt mit höherer Betriebstemperatur. Sie können die Nutzungsdauer der Leuchtmittel verlängern, indem Sie für ausreichende Belüftung sorgen und die LEDs mit möglichst niedriger Helligkeit betreiben.

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Bewahren Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen von nicht ausreichend gesicherten Geräten!

Wenn bei der Montage Geräte nicht ausreichend gesichert werden, kann es zu schwersten Verletzungen und erheblichen Sachschäden durch Herunterfallen kommen.

Stellen Sie sicher, dass bei der Montage und beim Betrieb immer die Normen und Vorschriften Ihres Landes eingehalten werden.

Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, z. B. ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.



HINWEIS!

Überhitzungsgefahr durch schlechte Belüftung!

Wenn das Gerät schlecht belüftet ist, kann es zu einer Überhitzung des Geräts kommen.

Betreiben Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs (siehe Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung).

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung am Einsatzort.



HINWEIS!

Mögliche Sachschäden durch ungeeignete Stative!

Wenn das Gerät auf einem ungeeigneten Stativ montiert wird, besteht die Gefahr, dass das Stativ umfällt und Sachschäden verursacht.

Verwenden Sie ausschließlich Stative, deren maximale Tragkraft mindestens dem Gewicht des Geräts entspricht. Achten Sie stets auf einen sicheren Stand des Stativs.

**HINWEIS!****Störungen bei der Datenübertragung durch unsachgemäße Verkabelung!**

Bei unsachgemäßer Verkabelung der DMX-Anschlüsse kann es zur Störung bei der Datenübertragung kommen.

Verbinden Sie den DMX-Eingang und -Ausgang nicht mit Audiogeräten, z. B. Mischpulten oder Verstärkern.

Benutzen Sie für die Verkabelung spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

**HINWEIS!****Mögliche Schäden durch in offene Steckverbinder eindringende Feuchtigkeit!**

In offene Steckverbinder (Stecker und Kupplungen) von DMX- und Stromversorgungskabeln eindringende Feuchtigkeit kann zu Kurzschlüssen und Schäden an angeschlossenen Geräten führen.

Verschließen Sie ungenutzte Steckverbinder stets mit dafür vorgesehenen Endkappen (www.thomann.de).

Befestigungsmöglichkeiten

Sie können das Gerät hängend oder stehend installieren. Die Befestigung während des Gebrauchs muss immer auf einer festen Oberfläche oder an einem dafür zugelassenen Träger erfolgen. Benutzen Sie zur Befestigung die dafür vorgesehenen Öffnungen des zweiteiligen Bügels.

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.

Das Sicherheitsfangseil muss an der Sicherheitsfangseilöse befestigt werden.



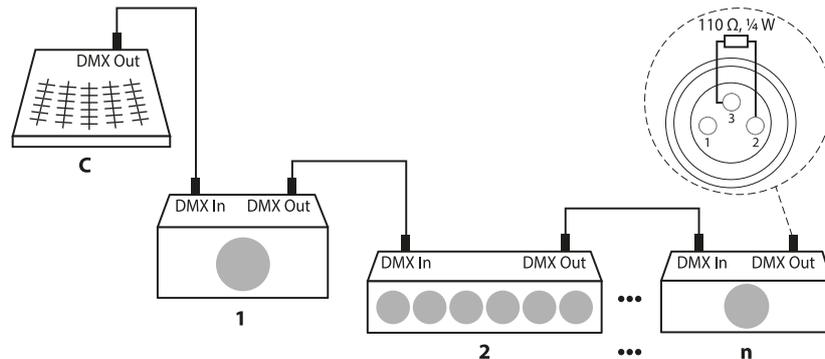
Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät nicht an einen Dimmer angeschlossen werden darf.

5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten. Verlegen Sie die Kabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

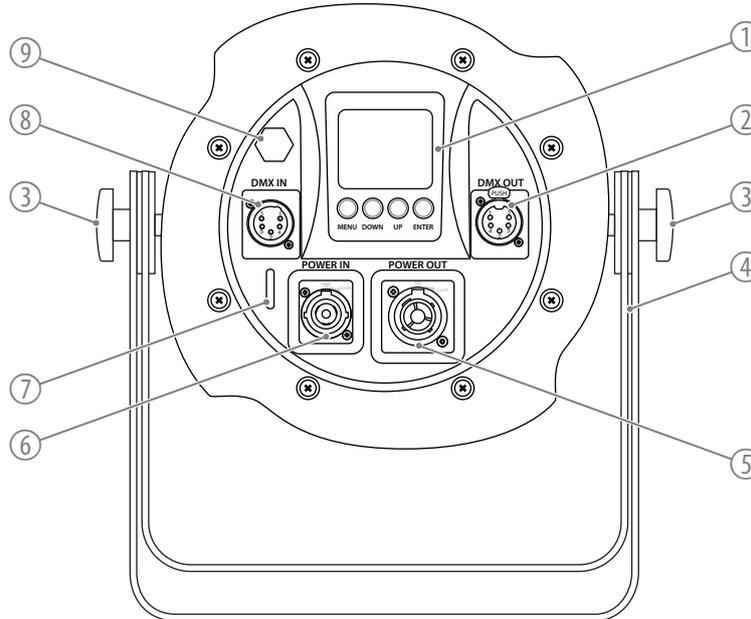
Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand (110Ω , $\frac{1}{4} \text{ W}$) abgeschlossen ist.



Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

6 Anschlüsse und Bedienelemente



1 Display und Funktionstasten

In der Kopfzeile wird die aktuelle Betriebsart angezeigt, beispielsweise „DMX“ oder „SLAVE“. Der punktförmige DMX-Indikator leuchtet grün, wenn ein DMX-Signal empfangen wird und rot, wenn die Übertragung unterbrochen ist. Oben rechts wird die aktuelle Gerätetemperatur angezeigt. Wird die maximal zulässige Temperatur überschritten, dann erscheint der Text in gelb.

In der Mitte des Displays stehen ausgewählte Menüs und eingestellte Werte.

In der Statuszeile unten im Display erscheint der Hinweis zur Tastensperre. „Key lock open“ bedeutet, dass die Tastensperre ausgeschaltet ist. „Key locked“ zeigt, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.

[MENU] | Aktiviert das Hauptmenü und wechselt zwischen den Menüpunkten.

[DOWN] | Verringert den angezeigten Wert um eins.

[UP] | Erhöht den angezeigten Wert um eins.

[ENTER] | Wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus.

2 [DMX OUT] | DMX-Ausgang, ausgeführt als XLR-Einbaubuchse, 5-polig

3 Feststellschrauben für die Bügel

4 Zweiteiliger Bügel zum Aufhängen oder Aufstellen und zur Befestigung des Sicherheitsfangseils

5 [POWER OUT] | Verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist TR1 IP65) zur Stromversorgung weiterer Geräte

6 [POWER IN] | Verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist TR1 IP65) zur Stromversorgung des Geräts

7 Fangseilöse

8 *[DMX IN]* | DMX-Eingang, ausgeführt als XLR-Einbaustecker, 5-polig

9 Druckausgleichselement

7 Bedienung

7.1 Gerät starten

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz, um den Betrieb zu starten. Nach einigen Sekunden zeigt das Display an, dass ein Reset läuft. Danach ist das Gerät betriebsbereit. Das Display zeigt die Betriebsart an, die vor dem Ausschalten eingestellt war.

7.2 Hauptmenü

1. ▶ Drücken Sie *[MENU]*, um das Hauptmenü zu aktivieren.
2. ▶ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um ein Untermenü auszuwählen.
3. ▶ Wenn das Display das gewünschte Untermenü anzeigt, bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
4. ▶ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um einen Wert oder eine Einstellung auszuwählen.
5. ▶ Wenn das Display das gewünschte Untermenü anzeigt, bestätigen Sie mit *[ENTER]*.
6. ▶ Drücken Sie *[MENU]*, um das Hauptmenü zu schließen.

Alle zuvor vorgenommenen Einstellungen werden gespeichert, auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen.

Die folgende Tabelle zeigt die Einstellmöglichkeiten im Menü.

Hauptmenü	Menü-Ebene 2	Menü-Ebene 3	Menü-Ebene 4	Beschreibung	
„DMX“	„CHANNEL 03“	3-Kanal-DMX-Modus		Auswahl eines DMX-Modus	
	„CHANNEL 06“	6-Kanal-DMX-Modus			
	„CHANNEL 08“	08-Kanal-DMX-Modus			
	„CHANNEL 10“	10-Kanal-DMX-Modus			
	„CHANNEL 13“	13-Kanal-DMX-Modus			
	„ADDRESS 001“ ... „ADDRESS 512“				Einstellen der DMX-Adresse
„RUN MODE“	„DMX“			Betriebsart „DMX“	
	„SLAVE“			Betriebsart „Slave“	
„SET UP“	„ID number“	Einstellen einer individuellen Geräte-ID. Damit können Gruppen von Geräten mit gleicher DMX-Adresse über DMX-Kanal 13 einzeln angesteuert werden.			
		„OFF“		Keine ID zugeteilt	
		„1“ ... „66“		Individuelle Geräte-ID	
	„Display Led“	Automatische Abschaltung des Displays bei Nichtbenutzung			
		„ON“			Aktiviert
		„OFF“			Deaktiviert

Hauptmenü	Menü-Ebene 2	Menü-Ebene 3	Menü-Ebene 4	Beschreibung
	„Key locks“	Tastensperre		
		„OFF“		Ausgeschaltet
		„ON“		Aktiviert Zum Wiederaufheben der Tastensperre drücken Sie nacheinander [ENTER], [DOWN], [UP], [DOWN], [UP] und [ENTER].
	„Max temp“	„002“ ... „120“		Maximaltemperatur, deren Überschreitung im Display gemeldet werden soll. Temperatur in °C
	„Dimmer RED“	„0“ ... „255“		Maximale Intensität Rot (0 % bis 100 %)
	„Dimmer GREEN“	„0“ ... „255“		Maximale Intensität Grün (0 % bis 100 %)
	„Dimmer BLUE“	„0“ ... „255“		Maximale Intensität Blau (0 % bis 100 %)

Hauptmenü	Menü-Ebene 2	Menü-Ebene 3	Menü-Ebene 4	Beschreibung
	„Dimmer WHITE“	„0“ ... „255“		Maximale Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
	„Dimmer AMB“	„0“ ... „255“		Maximale Intensität Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
	„Dimmer UV“	„0“ ... „255“		Maximale Intensität UV (0 % bis 100 %)
	„Dimmer ALL“	„0“ ... „255“		Maximale Gesamthelligkeit (0 % bis 100 %)
„INFORMATION“	„Software Vx.y.z“			Firmware-Version des Geräts anzeigen
	„Hardware Hx.y.z“			Hardware-Version des Geräts anzeigen
	„Fix times xh ym“			Betriebsstundenanzeige
„AUTO“	„SPEED“	„0“ ... „31“		Ablaufgeschwindigkeit einer vorprogrammierten automatischen Show
	„AUTO MODE“	„01“ ... „21“		Auswahl einer vorprogrammierten automatischen Show

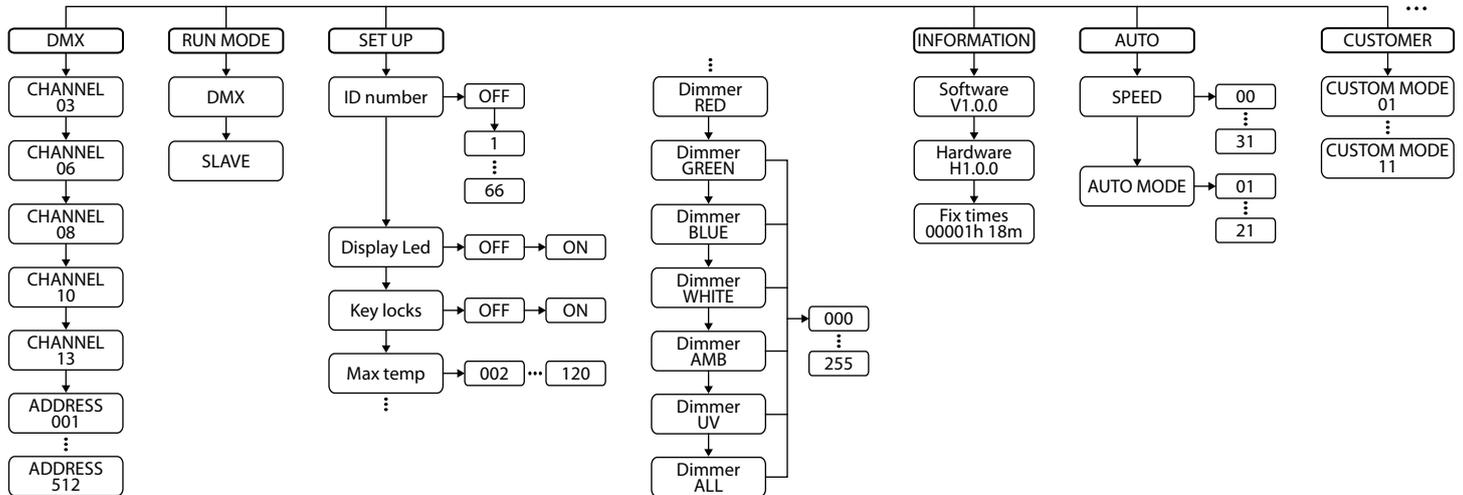
Hauptmenü	Menü-Ebene 2	Menü-Ebene 3	Menü-Ebene 4	Beschreibung
„CUSTOMER“	„CUSTOM MODE“	„01“ ... „11“		Auswahl einer selbst erstellten automatischen Show
„CAL WHITE“				Weißabgleich
	„WHITE1“ ... „WHITE11“			Auswahl des Weißtons, der eingestellt werden soll
	„RED“	„0“ ... „255“		Anteil Rot (0 % bis 100 %)
	„GREEN“	„0“ ... „255“		Anteil Grün (0 % bis 100 %)
	„BLUE“	„0“ ... „255“		Anteil Blau (0 % bis 100 %)
	„WHITE“	„0“ ... „255“		Anteil Weiß (0 % bis 100 %)
	„AMB“	„0“ ... „255“		Anteil Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
	„UV“	„0“ ... „255“		Anteil UV (0 % bis 100 %)
„STAT COLOR“				Statische Farbe

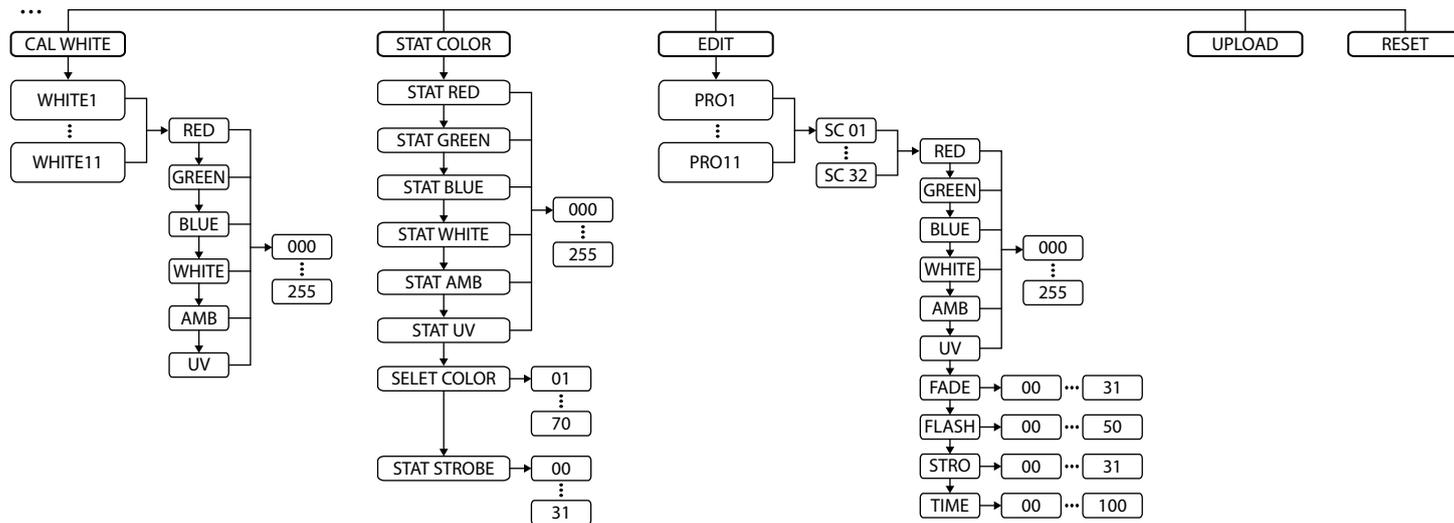
Hauptmenü	Menü-Ebene 2	Menü-Ebene 3	Menü-Ebene 4	Beschreibung
	„STAT RED“	„0“ ... „255“		Anteil Rot (0 % bis 100 %)
	„STAT GREEN“	„0“ ... „255“		Anteil Grün (0 % bis 100 %)
	„STAT BLUE“	„0“ ... „255“		Anteil Blau (0 % bis 100 %)
	„STAT WHITE“	„0“ ... „255“		Anteil Weiß (0 % bis 100 %)
	„STAT AMB“	„0“ ... „255“		Anteil Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
	„STAT UV“	„0“ ... „255“		Anteil UV (0 % bis 100 %)
	„SELET COLOR“	„01“ ... „70“		Auswahl einer vordefinierten Farbe
	„STAT STROB“	„01“ ... „70“		Stroboskop-Effekt mit ansteigender Geschwindigkeit
„EDIT“				Definieren selbst erstellter automatischer Shows

Hauptmenü	Menü-Ebene 2	Menü-Ebene 3	Menü-Ebene 4	Beschreibung
	„PRO1“ ... „PRO11“			Auswahl der Show, die definiert werden soll.
		„SC 01“ ... „SC 32“		Auswahl der Szene als Bestandteil der Show, die definiert werden soll. Schließen Sie die Definition jeder Szene ab, indem Sie [ENTER] etwa fünf Sekunden lang drücken.
		„RED“	„0“ ... „255“	Anteil Rot (0 % bis 100 %)
		„GREEN“	„0“ ... „255“	Anteil Grün (0 % bis 100 %)
		„BLUE“	„0“ ... „255“	Anteil Blau (0 % bis 100 %)
		„WHITE“	„0“ ... „255“	Anteil Weiß (0 % bis 100 %)
		„AMB“	„0“ ... „255“	Anteil Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
		„UV“	„0“ ... „255“	Anteil UV (0 % bis 100 %)
		„FADE“	„00“ ... „31“	Fade-Effekt
		„FLASH“	„00“ ... „50“	Flash-Effekt

Hauptmenü	Menü-Ebene 2	Menü-Ebene 3	Menü-Ebene 4	Beschreibung
		„STRO“	„00“...„31“	Stroboskop-Effekt
		„TIME“	„00“...„100“	Dauer der Szene
„UPLOAD“	Verteilen selbst erstellter automatischer Shows vom Master auf Slaves. Verbinden Sie die als Slave konfigurierten Geräte mit dem Master und drücken Sie [ENTER], um die Daten zu übertragen.			
„RESET“	Rücksetzen auf Werkseinstellungen. Drücken Sie [ENTER], um den Reset zu starten.			

7.3 Menüübersicht





7.4 Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0...255	Farbton
2	0...255	Sättigung (0 % bis 100 %)
3	0...255	Helligkeit (0 % bis 100 %)

7.5 Funktionen im 6-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
4	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
5	0...255	Intensität Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
6	0...255	Intensität UV (0 % bis 100 %)

7.6 Funktionen im 8-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0...255	Helligkeit (0 % bis 100 %)
2	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
3	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
4	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
5	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
6	0...255	Intensität Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
7	0...255	Intensität UV (0 % bis 100 %)
8	Dimmerkurven mit Nachglimm-Effekt	
	0...49	Standard
	50...99	Dimmer-Modus 1 (leichtes Nachglimmen)
	100...149	Dimmer-Modus 2
	150...199	Dimmer-Modus 3
	200...255	Dimmer-Modus 4 (starkes Nachglimmen)

7.7 Funktionen im 10-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0...255	Helligkeit (0 % bis 100 %)
2	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
3	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
4	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
5	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
6	0...255	Intensität Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
7	0...255	Intensität UV (0 % bis 100 %)
8	Farbauswahl	
	0...19	Keine
	20...23	Rot
	24...27	Grün
	28...31	Blau
	32...35	Gelb
	36...39	Cyan

Kanal	Wert	Funktion
	40...43	Magenta
	44...47	Weiß
	48...51	Orange
	52...55	Pink
	56...59	Violett
	60...63	Aquamarin
	64...67	Himmelblau
	68...71	Minzweiß 1
	72...75	Zartes Pink
	76...79	Hellblau
	80...83	Minzweiß 2
	84...87	Leuchtendes Pink
	88...91	Gelb 2
	92...95	Stroh
	96...99	RGB-Weiß
	100...103	Hellrosé

Kanal	Wert	Funktion
	104...107	Dunkles Pink
	108...111	Magenta 2
	112...115	Türkis
	116...119	Mittleres Blaugrün
	120...123	Blaugrün
	124...127	Helles Pink
	128...131	Mittleres Blau
	132...135	Golden Bernsteinfarben
	136...139	Tiefgolden Bernsteinfarben
	140...143	Heller Lavendel
	144...147	Apricot
	148...151	Dunkler Lavendel
	152...155	Schokolade
	156...159	Einfaches Blau
	160...163	Überraschungspink
	164...167	Scarlet

Kanal	Wert	Funktion
	168...171	Überraschungs Pfirsichfarben
	172...175	Schmutzigweiß 1
	176...179	English Rose
	180...183	Mauve
	184...187	Strahlendes Blau
	188...191	Alice Blue
	192...195	Indigo Rosé
	196...199	Urban Blue
	200...203	Kaltblau
	204...207	Hell Lachsfarben
	208...211	Schmutzigweiß 2
	212...215	Cherry Rose
	216...219	Fleischfarben
	220...223	Skeleton Exotic Sangria
	224...255	Leuchtendes Rosé
9	Farbmakros	

Kanal	Wert	Funktion
	0...6	Keine Funktion
	7...255	Viruelles Farbrad mit 36 Farbmakros
10	Stroboskop-Effekt	
	0...8	Keine Funktion
	9...255	Stroboskop-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend (0 Hz...20 Hz)

7.8 Funktionen im 13-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0...255	Helligkeit (0 % bis 100 %)
2	0...255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
3	0...255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
4	0...255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
5	0...255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
6	0...255	Intensität Bernsteinfarben (0 % bis 100 %)
7	0...255	Intensität UV (0 % bis 100 %)
8	Automatischer Farbübergang	
	0...10	Keine Funktion
	11...90	Farbmakro 1...8
	91...100	Pulseffekt Grün/Rot
	101...110	Pulseffekt Blau/Rot
	111...120	Pulseffekt Blau/Grün
	121...130	Pulseffekt Gelb/Blau

Kanal	Wert	Funktion
	131...140	Pulseffekt Hellblau/Rot
	141...150	Pulseffekt Grün/Pink
	151...160	Farbwechsel Mint/Gelb/Magenta
	161...170	Farbwechsel Blau/Rot/Magenta
	171...180	Farbwechsel Blauschattierungen
	181...190	Pulseffekt UV
	191...200	RGBW 100 %
	201...205	Weiß 1
	206...210	Weiß 2
	211...215	Weiß 3
	216...220	Weiß 4
	221...225	Weiß 5
	226...230	Weiß 6
	231...235	Weiß 7
	236...240	Weiß 8
	241...245	Weiß 9

Kanal	Wert	Funktion
	246...250	Weiß 10
	251...255	Weiß 11
9	0...255	Ablaufgeschwindigkeit, wenn Kanal 10 = 9...255
	0...8	Standard
	9...255	Strobe-Effekt mit ansteigender Geschwindigkeit
10	Automatische Show	
	0...8	Standard
	9...10	Farbwechsel RGBWA/UV
	11...20	Farbwechsel mit 22 Farben
	21...30	Ramp-Effekt Up/Down
	31...40	Fade-Programm mit 22 Farben
	41...50	Multicolor-Strobe-Effekt mit sechs Farben
	51...60	Farbwechsel mit 24 Farben
	61...70	Farbwechsel mit 27 Farben
	71...80	Farb-Fade-Programm mit Pastellfarben
81...90	Multicolor-Strobe-Effekt mit 24 Farben	

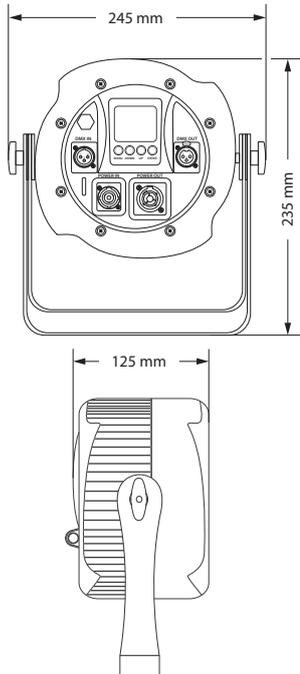
Kanal	Wert	Funktion
	91...100	Selbst erstellte automatische Show 1
	101...110	Selbst erstellte automatische Show 2
	111...120	Selbst erstellte automatische Show 3
	121...130	Selbst erstellte automatische Show 4
	131...140	Selbst erstellte automatische Show 5
	141...150	Selbst erstellte automatische Show 6
	151...160	Selbst erstellte automatische Show 7
	161...170	Selbst erstellte automatische Show 8
	171...180	Selbst erstellte automatische Show 9
	181...190	Selbst erstellte automatische Show 10
	200...255	Selbst erstellte automatische Show 11
11	0...255	Ablaufgeschwindigkeit, wenn Kanal 10 = 9...255
12	Dimmerkurven mit Nachglimm-Effekt	
	0...49	Standard
	50...99	Dimmer-Modus 1 (leichtes Nachglimmen)
	100...149	Dimmer-Modus 2

Kanal	Wert	Funktion
	150...199	Dimmer-Modus 3
	200...255	Dimmer-Modus 4 (starkes Nachglimmen)
13	Zuordnung der IDs bei Geräten mit gleicher DMX-Adresse gemäß folgender Tabelle. Wenn am Gerät eine ID eingestellt ist, reagiert es nur, wenn diese ID mit Kanal 13 angewählt wird.	

Wert	Bedeutung	Wert	Bedeutung	Wert	Bedeutung	Wert	Bedeutung
0...9	Alle IDs	170...179	ID 17	223	ID 34	240	ID 51
10...19	ID 1	180...189	ID 18	224	ID 35	241	ID 52
20...29	ID 2	190...199	ID 19	225	ID 36	242	ID 53
30...39	ID 3	200...209	ID 20	226	ID 37	243	ID 54
40...49	ID 4	210	ID 21	227	ID 38	244	ID 55
50...59	ID 5	211	ID 22	228	ID 39	245	ID 56
60...69	ID 6	212	ID 23	229	ID 40	246	ID 57
70...79	ID 7	213	ID 24	230	ID 41	247	ID 58
80...89	ID 8	214	ID 25	231	ID 42	248	ID 59
90...99	ID 9	215	ID 26	232	ID 43	249	ID 60

Wert	Bedeutung	Wert	Bedeutung	Wert	Bedeutung	Wert	Bedeutung
100...109	ID 10	216	ID 27	233	ID 44	250	ID 61
110...119	ID 11	217	ID 28	234	ID 45	251	ID 62
120...129	ID 12	218	ID 29	235	ID 46	252	ID 63
130...139	ID 13	219	ID 30	236	ID 47	253	ID 64
140...149	ID 14	220	ID 31	237	ID 48	254	ID 65
150...159	ID 15	221	ID 32	238	ID 49	255	ID 66
160...169	ID 16	222	ID 33	239	ID 50		

8 Technische Daten



Lichtquelle		7 × 6-in-1-RGBWA-UV-LED, je 10 W
Optische Eigenschaften	Abstrahlwinkel	15 °
Ansteuerung		DMX, Tasten und Display am Gerät
Anzahl der DMX-Kanäle		3, 6, 8, 10 oder 13
Eingangsanschlüsse	Spannungsversorgung	1 × verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist TR1 IP65)
	DMX-Ansteuerung	1 × XLR-Einbaustecker (IP65), 5-polig
Ausgangsanschlüsse	Spannungsversorgung weiterer Geräte	1 × verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist TR1 IP65) Ausgangsstrom, max.: 6 A
	DMX-Ansteuerung	1 × XLR-Einbaubuchse (IP65), 5-polig
Leistungsaufnahme		60 W
Versorgungsspannung		100 - 240 V ~ 50/60 Hz
Schutzart		IP65
Montageoptionen		hängend, stehend
Abmessungen (B × H × T), mit Bügel		245 mm × 235 mm × 125 mm

Gewicht		3,35 kg
Umgebungsbedingungen	Temperaturbereich	0 °C...40 °C
	Relative Luftfeuchte	20 %...80 % (nicht kondensierend)

Weitere Informationen

Bauform	Outdoor-Gehäuse
Anzahl der LEDs	7
Farmischung	RGBAWUV
LED-Typ	x-in-1
Bodengehäuse	Ja
Lüfterlos	Ja
Fernbedienung	Nicht möglich
Kabelloses DMX	Nein
Gehäusefarbe	Schwarz
Passender Koffer für 6 Scheinwerfer	Optional erhältlich (Art.-Nr. 489749)

9 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

DMX-Anschlüsse



Eine 5-polige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein 5-poliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)
4	frei / zweite Verbindung (DMX-)
5	frei / zweite Verbindung (DMX+)

10 Fehlerbehebung



HINWEIS!

Störungen bei der Datenübertragung durch unsachgemäße Verkabelung!

Bei unsachgemäßer Verkabelung der DMX-Anschlüsse kann es zur Störung bei der Datenübertragung kommen.

Verbinden Sie den DMX-Eingang und -Ausgang nicht mit Audiogeräten, z. B. Mischpulten oder Verstärkern.

Benutzen Sie für die Verkabelung spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Sicherung.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Überprüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung.
	2. Überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität.
	3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.
	4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.
Unvorhergesehene Lichteffekte	Stellen Sie sicher, dass die DMX-Kanalnutzung von Geräten nicht teilweise überlappt und die DMX-Startadresse unabhängig anzusteuender Geräte immer um die entsprechende Anzahl Kanäle höher liegt, die als DMX-Modus an einem anderen Gerät eingestellt ist.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.thomann.de.

11 Reinigung

Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Art.-Nr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

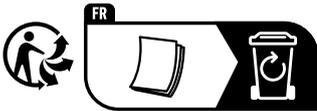
12 Umweltschutz

Entsorgung des Verpackungsmaterials



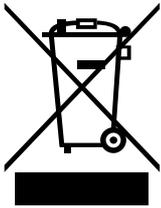
Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.



Beachten Sie den Entsorgungshinweis zur Dokumentation in Frankreich.

Entsorgung Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung.

Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll, sondern führen Sie es einer kontrollierten Entsorgung über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung zu. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung. Auch eine Rückgabe im Handel ist möglich, sofern der Vertreiber die Rücknahme freiwillig anbietet oder gesetzlich dazu verpflichtet ist. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Nutzen Sie darüber hinaus die Möglichkeit der unentgeltlichen Rücknahme Ihres Altgeräts durch die Thomann GmbH. Erkundigen Sie sich über die aktuellen Gegebenheiten unter www.thomann.de.

Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt sowie die Gesundheit Ihrer Mitmenschen, da im Rahmen einer ordnungsgemäßen Behandlung von Altgeräten einerseits potentiell negative Auswirkungen, die durch das Vorhandensein von gefährlichen Stoffen bedingt sind, vermieden und andererseits Rohstoffe durch deren Rückgewinnung geschont werden.

Beachten Sie darüber hinaus, dass die Abfallvermeidung einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leistet. Neben einer Reparatur ist auch die Abgabe an einen Zweitnutzer eine ökologisch wertvolle Alternative zur Entsorgung.

Wenn das Altgerät personenbezogene Daten enthält, löschen Sie die Daten, bevor Sie es entsorgen.

